

66. Jahrgang Nr. 29
 Donnerstag, 21. Juli 2011


i INHALTSVERZEICHNIS

Nachtragshaushaltssatzung beschlossen	S. 161
Kunstmuseen zeigen Kunst der Sammlung Ebers ...	S. 161
Auf einen Blick	S. 162

STADTRAT HAT NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG MEHRHEITLICH BESCHLOSSEN

Die Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Krefeld für das Haushaltsjahr 2011 hat der Stadtrat mehrheitlich beschlossen. Darin werden unter anderem die Auszahlungen für Investitionen um rund 3,3 Millionen Euro heraufgesetzt. Nach der erfolgten Zustimmung des Stadtrates geht die Nachtragshaushaltssatzung zur Prüfung und Genehmigung an die Bezirksregierung.

Mit dem Nachtragsetat kann die Verwaltung dann die 3,3 Millionen Euro zusätzlich für Investitionen umsetzen. „Die Vorhaben und Projekte, die bereits in 2010 begonnen worden sind, können wir durchfinanzieren und abschließen. Mit dem Nachtragshaushalt ist es außerdem möglich, in diesem Rahmen weitere Investitionen zu tätigen“, so Cyprian. Zu den Maßnahmen gehören Bauarbeiten auf Kinderspielplätzen mit rund 398 000 Euro, Maßnahmen aus dem Programm Stadtumbau West mit 292 000 Euro und der Bau beziehungsweise die Erneuerung von Signalanlagen für den Öffentlichen Personennahverkehr mit rund 819 000 Euro. Im U3-Ausbauprogramm will die Verwaltung in 2011 rund 1,7 Millionen Euro ausgeben. Erste Maßnahmen sind hier unter anderem Beauftragungen für Neubauten von Kindertageseinrichtungen an der Anrather Straße in Fischeln, der Gatztenstraße in Verberg und der Randstraße in Lindental.

In der Sitzung des Krefelder Stadtrates am 15. Juni hatte Stadtkämmerer Cyprian den Entwurf des Nachtragshaushalts für 2011 vorgelegt. Der Stadtrat hatte diesen zunächst zur Beratung an den Finanz- und Beteiligungsausschuss verwiesen. Den abschließenden Beschluss fasste nun wieder der Stadtrat in seiner Sitzung am 14. Juli.

PARI MOBIL GMBH

Hausnotrufzentrale, Mühlenstraße 42,
Krefeld, Telefon 8 43 33.

KUNSTMUSEEN ZEIGEN ZEITGENÖSSISCHE KUNST DER SAMMLUNG EBERS

Die Kunstmuseen Krefeld zeigen zum ersten Mal alle von der Heinz und Marianne Ebers-Stiftung in den vergangenen 14 Jahren erworbenen Bilder, Skulpturen und Installationen. Die Sammlung internationaler zeitgenössischer Kunst umfasst 53 Werke unter anderem die „Bronzefrau Nr. II“ von Thomas Schütte sowie eine Fotoreihe von Stephen Shore und Werke von Anton Henning. Im Museum Haus Lange wird dabei erstmalig Richard Artschwagers „Chair“ (2011) der Öffentlichkeit präsentiert. Herausragende Einzelarbeiten von Teresa Hubbard/Alexander Birchler, Karin Kneffel, Paul McCarthy/Mike Kelley, Thomas Schütte, Kiki Smith und Christopher Williams runden das Bild der Sammlung ab. Die Ausstellung „Heinz und Marianne Ebers-Stiftung – Eine Sammlung von Format“ geht bis zum 25. September.

Den besonderen Stellenwert der Stiftung für die Kunstmuseen Krefeld hob Museumsdirektor Dr. Martin Hentschel bei der Eröffnung vor rund 150 Gästen im Garten von Haus Lange hervor. „Dank des Engagements der Stiftung Ebers konnten die Kunst-



Zum ersten Mal werden alle 53 Werke der Heinz und Marianne Ebers-Stiftung im Museum Haus Lange in Krefeld der Öffentlichkeit präsentiert. Inmitten von Werken des Künstlers Anton Henning: Dr. Martin Hentschel, Direktor der Kunstmuseen Krefeld, Klaus Böhlhoff und Ulrich Ebers vom Stiftungsvorstand.

INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



www.wtk-waermetechnik.de
 Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

museen Krefeld ihr hohes Niveau unter den Museen in Rheinland halten“, sagte Hentschel. Das 100-jährige Bestehen des Kaiser-Wilhelm-Museums nahm Marianne Ebers 1997 zum Anlass, eine Stiftung zum Ankauf von zeitgenössischer Kunst zu gründen. Mit einem Stiftungskapital von 2,5 Millionen Euro konnten so seitdem jedes Jahr eine sechsstellige Summe zum Kauf von Kunstwerken aufgebracht werden. Eines der ersten Werke war das „Wittgensteinzitat“ von Franz West.

„Ich hatte nicht damit gerechnet, dass wir alle Werke in Haus Lange der Öffentlichkeit zeigen können“, sagte Hentschel. Einzig die Skulptur von Schütte steht im benachbarten Hof von Haus Esters. Die Sammlung-Ebers ist keine parallele Einrichtung, sondern eine „sinnvolle Ergänzung“ zur Sammlung der Kunstmuseen, so Hentschel. „Es gibt hier viele Verbindungsstränge. Den vollen Umfang wird man aber erst nach der Wiedereröffnung des Kaiser-Wilhelm-Museums sehen können“, betonte Hentschel.

Zur Ausstellung ist im Kerberverlag, Bielefeld, ein Katalogbuch mit Texten von Julian Heynen und Martin Hentschel (deutsch/englisch, 108 Seiten) erscheint, in dem sämtliche Werke abgebildet sind. Im Museum kostet der Katalog 25 Euro, im Buchhandel 34 Euro.

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Branddirektion	612-0



ÄRZTLICHER DIENST

ÄRZTE:

Der Notdienst für die Stadt Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montag Morgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagsnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



TIERÄRZTLICHER DIENST

Samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen. Notdienst jetzt auch täglich ab 18.00 Uhr.

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

NOTDIENSTE

Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

22.07. – 24.07.2011

Bruno Specht

Krützpoort 27, 47804 Krefeld, 710706

29.07. – 31.07.2011

Trunz GmbH

Magdeburger Straße 25, 47800 Krefeld, 475088



APOTHEKENDIENST

Montag, 25. Juli 2011

Elefanten-Apotheke, Ostwall 159

Mauritius-Apotheke, Hülser Straße 231

Regenbogen-Apotheke, Hauptstraße 17

Dienstag, 26. Juli 2011

Adler-Apotheke, Hochstraße 58

Bismarck-Apotheke, Bismarckplatz 6

Süd-Apotheke, Kölner Straße 647

Mittwoch, 27. Juli 2011

Arnica-Apotheke, Krefelder Straße 20

Hildegardis-Apotheke, Buddestraße 103

Hirsch-Apotheke, Rheinstraße 110

Donnerstag, 28. Juli 2011

Königshof-Apotheke, Kölner Straße 230

St. Anton-Apotheke, Westwall 122

Struwelpeter-Apotheke, Neukirchener Straße 2

Freitag, 29. Juli 2011

Domos-Apotheke im real, Mevissenstraße 60

Engel-Apotheke, Uerdinger Straße 1

Rhein-Apotheke, Traarer Straße 9

Samstag, 20. Juli 2011

Apotheke am Spröental, Roonstraße 1

Cäcilien-Apotheke, Klever Straße 7

Pluspunkt-Apotheke im Schwanenmarkt, Hochstraße 114

Sonntag, 31. Juli 2011

Buchen-Apotheke OHG, Buschstraße 373

Kleeblatt-Apotheke im EKZ, Gutenbergstraße 155

Vital-Apotheke am Klinikum Krefeld, Kölner Straße 39



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402,

Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.

Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel,

u. a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 39,- €.

Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.